China produzierte im April 28,87 Tonnen Gold

04.06.2010 | GoldSeiten

Informationen des chinesischen Ministry of Industry and Information Technology (Ministerium für Industrie und Informationstechnologie) zufolge produzierte der zweitgrößte Goldverbraucher der Welt im April diesen Jahres 28,87 Tonnen des gelben Metalls. Im Vergleich zum März stieg die Produktion um 6% an - wobei bereits im März verglichen mit den schwächeren Wintermonaten Januar und Februar ein Zuwachs verzeichnet worden war.

Der gesamte Ausstoß betrug in den ersten vier Monaten des Jahres 99,031 Tonnen und stieg damit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 5,58% an. In den vergangenen drei Jahren war China der größte Goldproduzent der Welt. Das Land konnte seinen Ausstoß seit 2004 in jedem Jahr aufs Neue steigern. Im vergangenen Jahr belief sich die Produktion auf insgesamt 313,980 Tonnen.

© Redaktion GoldSeiten.de

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/19430--China-produzierte-im-April-2887-Tonnen-Gold.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.

21.05.2025 Seite 1/1